



Dienstgeberseite
der Arbeitsrechtlichen Kommission
des Deutschen Caritasverbandes e.V.



PRESSEMITTEILUNG 06/2010

Paketlösung „Eckpunkte“ gescheitert – Karten werden neu gemischt

Dienstgeberseite der Arbeitsrechtlichen Kommission (AK) setzt alle Kraft in zukünftige Verhandlungen zur Erneuerung des Caritas-Tarifs

Fulda, 24. Juni 2010. Die vorgelegte Paketlösung „Eckpunkte“ hat auf der Sitzung der Arbeitsrechtlichen Kommission (AK) keine qualifizierte Mehrheit erreicht. Die Dienstgeberseite der AK verfolgt damit konsequent ihre im März angekündigte Linie, dass ihre Zustimmung von einer Regelung für die Überleitung von Bestandsmitarbeitern abhängt und die bis 2009 befristete Altersteilzeitregelung nicht einfach fortgeschrieben werden kann.

Die Paketlösung „Eckpunkte“ sollte die Bereiche Ärzte, Pflege, Sozial- und Erziehungsdienst, geringfügig Beschäftigte und untere Lohngruppen neu regeln. Von Mitarbeiterseite wurde das Paket darüber hinaus mit der Tarifforderung 2010/11 verknüpft.

Trotz eines gut austarierten Vorschlags zu den Eckpunkten durch die Verhandlungsführer konnte die erforderliche Mehrheit nicht erreicht werden. Aufgrund der fehlenden Bereitschaft der Mitarbeiterseite, in den letzten Wochen eine Überleitungsregelung mit zu verhandeln, waren die finanziellen Auswirkungen für die Einrichtungen und Dienste der Caritas nicht kalkulierbar. Darüber hinaus hätten eine Spaltung der Belegschaften und eine Vervielfachung des bürokratischen Aufwands gedroht.

Ein „weiter so“ in der Altersteilzeit ist für die Dienstgeberseite nicht möglich. Es sei denn, es gelingt eine innovative Lösung zu finden, die den richtigen Umgang mit den demografischen Herausforderungen bietet und nicht zu Mehrbelastungen der Dienstgeber führt.

Herausgegeben von:

Geschäftsstelle der Dienstgeberseite der Arbeitsrechtlichen
Kommission des Deutschen Caritasverbandes e. V.
Ludwigstraße 36, 79104 Freiburg
Redaktion: Elke Gundel (verantwortlich)
Tel. 0761 / 200 - 781
Fax. 0761 / 200 - 790
E-Mail: info@caritas-dienstgeber.de

Kontakt:

Rolf Lodde
Sprecher der Dienstgeber in der
Arbeitsrechtlichen Kommission
Tel. 0172 / 210 29 67